

Hessische Meisterschaften Masters

24.06.2014 von Ines Peters-Försterling

Robert Keul und Fabian Grün sichern sich Hessischen Meistertitel der Masters

Marburger SV holt bei Internationalen Hessischen Meisterschaften zwanzigmal Edelmetall

Rothenburg. Im Kampf um den Hessischen Landestitel der Masters absolvierten in diesem Jahr 200 Aktive aus 38 hessischen Vereinen im Waldschwimmbad Rothenburg/Fulda 598 Einzel- und 41 Staffelstarts. Erstmals wurden die Veranstaltung auf der Langbahn international ausgeschrieben, wobei sich die Resonanz auf wenige Teilnehmer vom Thüringschen und dem Nordrhein-Westfälischen Schwimmverband beschränkte.

Mit dem Abschneiden seiner sieben Altersklassenschwimmer/innen war „Senioren-Coach“ Robert Keul am Ende durchaus zufrieden, die für den Marburger SV 1928 zweimal Gold-, zwölfmal Silber und sechsmal Bronze mit nach Hause nahmen.

Mittlerweile blickt Robert Keul (Altersklasse 1948) auf eine fortwährende 40-jährige Schwimmkarriere zurück. Dieser setzte er mit dem Gewinn des Hessischen Mastermeistertitel über 100 m Freistil und drei Vizemeistertiteln über 50 m Freistil sowie 50/100 m Rücken sprichwörtlich „die Krone“ auf. Zwei weitere Hessische Vizemeistertitel errang Robert Keul mit der 4x50 m Brust-Staffel und der 4x50 m Freistil-Staffel, die in diesem Jahr in der Aufstellung mit Dr. Klaus Neuhaus, Hans-Joachim Lübeck, Robert Keul und Schlusschwimmer Fabian Grün an den Start ging. Nach einem Altersklassensprung trat Fabian Grün erstmals in der AK 35 (Jg. 1979) an. Mit einem Vorsprung von drei Sekunden war ihm der Sieg im 50-Meter-Rücken-Sprint nicht mehr zu nehmen. Damit wurde auch er Hessischer Mastersmeister 2014. Über 50 m Freistil sowie 50 m Schmetterling unterlag Fabian Grün hingegen knapp dem stark schwimmenden Konkurrenten Fabian Ebeling vom Bad Homburger SC, so dass es hier jeweils „nur“ zum Hessischen Vizemeister reichte.

Zwei Silbermedaillen über 50/100m Rücken sowie einmal Bronze über 50 m Freistil gehen auf das Konto von Simona Uebbing, die in der Altersklasse 25 antrat. Dreimal auf dem Podest standen Doris Peterburs (AK 50) und Dr. Klaus Neuhaus (AK 70). Doris Peterburs sicherte sich einmal Silber über 100 m Rücken sowie zweimal Bronze über 50 m Freistil und 50 m Rücken. Im Sprint über 50 m Rücken schwamm Dr. Klaus Neuhaus zum Hessischen Vizemeistertitel, dem über 50 m Freistil und 50 m Brust zwei dritte Plätze folgten. Noch nicht zum „alten Eisen“ gehört Hans-Joachim Lübeck (AK 70), der im Rennen über 50 Schmetterling als Dritter im Ziel anschluss. Über die doppelte Distanz ging Hannah Ihme (AK 20) erstmals auf die Langbahn und sicherte sich auf Anhieb die Silbermedaille.

